



8. Dresdner Pflegestammtisch

zum Thema

„Wer entscheidet, welche Pflegeleistungen wann gezahlt werden?“

Wann?

Mittwoch, 24. November 2010, 15.30 – 18 Uhr

Wo?

AOK am Sternplatz

Warschauer Saal

01067 Dresden

Eingang über Polierstraße

barrierefreier Zugang über Sternplatz (verlängerte Maternistraße)

Thema

Die meisten Menschen wissen: Wer einen Pflegebedarf hat oder sich nicht mehr allein versorgen kann, erhält Pflegegeld oder einen Zuschuss, um sich von einem Pflegedienst unterstützen zu lassen. Aber: Wer entscheidet, ob Geld gezahlt wird und in welcher Höhe? Muss man eine Pflegestufe haben? Wer „vergibt“ Pflegestufen? Und wie muss ich mich verhalten, wenn ich mit der Einstufung nicht einverstanden bin? Ab wann und bis wann zahlt wer welchen Zuschuss?

Viele Fragen rund um die Leistungen bei Pflegebedürftigkeit; wir beantworten sie! Claudia Schöne, Fachbereichsleiterin Pflege bei der AOK PLUS, gibt Ihnen einen Einblick in die Arbeitsweise und die Leistungen der Pflegekasse. Ines Weißer vom Medizinischen Dienst der Krankenversicherung im Freistaat Sachsen e. V. informiert Sie zur Begutachtungspraxis. Über ergänzende Leistungen des Sozialamtes berichtet Annett Schöne, Sozialamt Dresden. Moderiert wird der Pflegestammtisch von der Leiterin des Sozialamtes Dresden Petra Zschöckner.

Nutzen Sie die Möglichkeit, beim Pflegestammtisch Ihre Fragen und Probleme anzusprechen. Wie gewohnt stehen Ihnen die Referentinnen und weitere Experten, z. B. eine Mitarbeiterin einer Seniorenberatungsstelle und Pflegeberater, für individuelle Gespräche zur Verfügung. Zögern Sie nicht, das anzusprechen, was Sie bewegt!

Wie gewohnt, sind auch alle professionellen Anbieter von Pflege herzlich eingeladen. Bringen Sie sich mit Ihren Erfahrungen in die Diskussion ein! Unterstützen Sie die Pflegebedürftigen und deren Angehörigen mit Ihren Hinweisen und Angeboten! Für Ihr Informationsmaterial stehen Auslagemöglichkeiten zum Pflegestammtisch bereit.

Die Teilnahme am Pflegestammtisch ist kostenfrei. Getränke und ein kleiner Imbiss stehen gegen einen geringen Obulus zur Verfügung.

Es besteht die Möglichkeit der Inanspruchnahme eines Gebärdens- oder Schriftdolmetschers während der Veranstaltung. Selbstverständlich betreut kompetentes Fachpersonal auch Ihre unterstützungs- und pflegebedürftigen Angehörigen, die nicht am Stammtisch teilnehmen können in einem Nebenraum. Hierfür melden Sie sich bitte im Sachgebiet Sozialplanung, per E-Mail unter Sozialplanung@Dresden.de oder telefonisch unter (03 51) 4 88 48 71 bis zum 22. November 2010 an.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Vorbereitungsteam Pflegestammtisch

Impressum

Sozialamt/Sozialplanung
Telefon: (03 51) 4 88 48 58
Fax: (03 51) 4 88 48 13
E-Mail: GHammer@dresden.de